



**Kommunikation Motorsport**

Daniel Schuster

Telefon: +49 841 89-38009

E-Mail: [daniel2.schuster@audi.de](mailto:daniel2.schuster@audi.de)

[www.audi-mediacyenter.com](http://www.audi-mediacyenter.com)

## **Zwei Youngster testen für Audi in der Formel E**

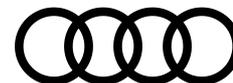
- **Kelvin van der Linde und Mattia Drudi starten bei Rookie-Test in Marrakesch**
- **Wichtige Aufgaben bei einzigem Test während der aktuellen Saison**
- **Drudi und van der Linde freuen sich „auf völlig neue Herausforderung“**

**Neuburg a. d. Donau, 20. Februar 2020 – Kelvin van der Linde und Mattia Drudi gehen für Audi beim Rookie-Test der Formel E in Marrakesch an den Start. Einen Tag nach dem fünften Saisonlauf der Serie am 29. Februar haben die beiden Youngster aus Südafrika und Italien einen Tag lang die Möglichkeit, Erfahrungen in der rein elektrischen Serie zu sammeln und gleichzeitig das Team Audi Sport ABT Schaeffler bei der Entwicklungsarbeit zu unterstützen.**

Sowohl Kelvin van der Linde als auch Mattia Drudi gehören schon länger zur Audi-Familie – allerdings in einer anderen Disziplin. Der 21 Jahre alte Drudi gehört seit Februar 2019 zum Fahrerker der Audi Sport customer racing und startete mit einem Audi R8 LMS unter anderem bei den 24 Stunden von Spa. Drudi hat die beiden Formel-E-Stammpiloten Daniel Abt und Lucas di Grassi schon in den vergangenen Monaten bei der Arbeit im Simulator unterstützt. Kelvin van der Linde (23) – seit 2015 im Kader von Audi Sport customer racing – hat mit Audi schon zweimal das ADAC GT Masters, die 24 Stunden auf dem Nürburgring sowie weitere Langstreckenrennen gewonnen.

„Der Test ist eine völlig neue Herausforderung, auf die ich mich extrem freue. Ich bin noch nie ein Formelauto gefahren, also gibt es jede Menge zu lernen, denn in der Formel E sind die Anforderungen an den Fahrer besonders komplex und vielfältiger als im GT-Sport“, sagt Kelvin van der Linde. „Ich verfolge die Serie schon lange und bemerke, wie sie auch im Zuge der Klimadiskussionen immer mehr Bedeutung bekommt. Obwohl ich aus Südafrika komme, wird es tatsächlich mein erster Besuch in einem anderen afrikanischen Land sein.“

Nach vielen Stunden in der virtuellen Welt geht es für Mattia Drudi jetzt ins „echte“ Formel-E-Leben. „Ich habe das Formel-E-Projekt bisher schon mit Einsätzen im Simulator unterstützt. Cool, jetzt auch an einem Rennwochenende zur Mannschaft von Audi gehören zu dürfen. Ich freue mich darauf, mit diesem Team zusammenzuarbeiten“, sagt Drudi. „Ich werde das ganze Wochenende dabei sein und bin schon gespannt, wie die ganzen Abläufe und die Atmosphäre vor Ort sind. Schon am Fernseher sehen die Rennen megaspannend und nach einer Menge Spaß für Fahrer und Zuschauer aus. Die Erfahrung im Rennauto wird mir sicher auch bei der Arbeit im Simulator helfen.“



Für das Team Audi Sport ABT Schaeffler, das am Vortag des Tests in Marrakesch mit seinen Stammpiloten Daniel Abt und Lucas di Grassi den fünften Saisonlauf der Formel E absolviert, bedeutet der Einsatz der beiden Rookies eine wertvolle Unterstützung. „Wir freuen uns sehr, Mattia und Kelvin in unseren Autos auf der Strecke zu haben. Sie waren beide schon im Simulator und werden sich gemeinsam mit unseren Ingenieuren auf den Test vorbereiten“, sagt Teamchef Allan McNish. „Sie werden viel Zeit im Auto bekommen – sogar mehr als Daniel und Lucas an einem ganzen Renntag. Dabei sollen sie ein Gefühl für die Formel E bekommen, uns aber gleichzeitig auch bei der Vorbereitung auf die nächsten Rennen unterstützen.“

Der Rookie-Test am Sonntag, 1. März 2020, ist in eine Vormittags- und eine Nachmittagssitzung unterteilt. Teilnehmen dürfen nur Piloten, die bisher noch kein Formel-E-Rennen absolviert haben und nicht im Besitz einer E-Lizenz sind.

– Ende –

---

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 18 Standorten in 13 Ländern. 100 prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant’Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2019 hat der Audi-Konzern rund 1,846 Millionen Automobile der Marke Audi ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 59,2 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von € 4,7 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.

---